

DASGIP System unterstützt automatische Probenahme und Integration von Analysegeräten

Jülich, 12. März 2009. Die DASGIP AG, führender Hersteller von Parallelen Bioreaktorsystemen, hat mit der DASGIP Control 4.0 eine neue Version seiner Steuerungssoftware entwickelt, die den offenen Datentransfer über OPC ermöglicht. OPC hat sich als herstellerunabhängiger Kommunikationsstandard für den Prozessdatenaustausch zwischen verschiedenen Hardware-Plattformen etabliert.

Die DASGIP Control 4.0 OPC Edition ermöglicht die vollständige Integration von externen Laborgeräten in die DASGIP Reaktorsteuerung. Dabei verstärken die OPC-Integration und der hohe Automatisierungsgrad die bekannten Vorteile des DASGIP-Systems: Reproduzierbarkeit, einfache Skalierbarkeit und gesteigerte Produktivität.

Über direkte OPC Kommunikation unterstützen die DASGIP Parallelen Bioreaktor Systeme die automatisierte Probenahme in bis zu 8 Kleinreaktoren und den Proben transfer zum kompatiblen Analysegerät. Anwender können so beispielsweise auf die Nährstoffkonzentration, den Stoffwechsel, die Lebendzell dichte, Produktausbeute oder die Ergebnisse einer HPLC-Analyse in der Reaktorsteuerung zugreifen. Alle extern gesammelten Analysedaten werden in die DASGIP Control Software transferiert, visualisiert und zusammen mit allen weiteren Online-Daten abgelegt. Anwender können alle Daten über benutzerdefinierte Funktionen zur automatisierten Prozesssteuerung heranziehen und so z.B. einen geschlossenen Regelkreis zur Überwachung und Steuerung der Nährstoffkonzentration erstellen.

Die DASGIP Control OPC Edition hilft, die FDA Initiative Process Analytical Technology (PAT) auf einfache und intuitive Weise umzusetzen.

„OPC hat sich als Standard in den Forschungslaboren der chemischen und pharmazeutischen Industrie etabliert. Wir sind froh, dass wir hier durch die Kooperation mit relevanten Anbietern von Laborinstrumenten fortschrittliche Lösungen für die Automatisierung und das Datenmanagement anbieten können“, sagt Dr. Falk Schneider, Prokurist und Leiter der Softwareentwicklung.

Unter dem Motto „Communicate, Capture and Control“ (Kommunikation, Erfassung und Kontrolle) bietet DASGIP Wissenschaftlern und Ingenieuren eine optimierte Bioreaktorsteuerung mit dem Potenzial, die Laboreffizienz nachhaltig zu steigern.

(2297 Zeichen)

DASGIP AG
 Rudolf-Schulten-Str. 5
 D – 52428 Jülich
 Tel: +49 2461.980.0
 Fax: +49 2461.980.100
info@dasgip.de
www.dasgip.de

Über DASGIP: Die DASGIP AG entwickelt und produziert technologisch führende parallele Bioreaktor-Systeme zur Kultivierung von bakteriellen, tierischen und humanen Zellen im Labor- und Pilotmaßstab. Prozess-Ingenieure sowie Wissenschaftler und Produkt-Entwickler aus biotechnologischen, pharmazeutischen und chemischen Unternehmen sowie Forschungseinrichtungen nutzen für ihre biotechnologischen Verfahren DASGIP Parallele Bioreaktor-Systeme und profitieren von gesteigerter Produktivität sowie von reproduzierbaren und skalierbaren Ergebnissen. Der Sitz der Muttergesellschaft DASGIP AG ist Jülich, Deutschland, der Sitz der Tochtergesellschaft DASGIP Biotools LLC ist Shrewsbury, Massachusetts, USA.

Kontakt: Claudia M. Hüther, DASGIP AG,
Tel: +49 2461.980 -121, c.huether@dasgip.de

DASGIP AG
Rudolf-Schulten-Str. 5
D – 52428 Jülich
Tel: +49 2461.980.0
Fax: +49 2461.980.100
info@dasgip.de
www.dasgip.de